



**Prioritätsbescheinigung über die Einreichung
einer Patentanmeldung**

Aktenzeichen: 103 49 355.7

Anmeldetag: 19. Oktober 2003

Anmelder/Inhaber: Zoltán P á l , 71672 Marbach/DE

Bezeichnung: Multifunktions Hotspots (Drahtlose Internet
Zugangspunkte) Verfahren

IPC: H 04 L 12/14

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.

München, den 24. Juni 2004
Deutsches Patent- und Markenamt
Der Präsident
Im Auftrag

Remus

**PRIORITY
DOCUMENT**

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)



Multifunktions Hotspots (Drahtlose Internet Zugangspunkte) Verfahren

Bis dato benutzen wir die Hotspots (Drahtlose Internet Zugangspunkte) nur und ausschliesslich als eine öffentlich zugängliche Drahtlose Internet Zugangspunkte wo man für die erkaufte Berechtigungen bzw. Zeiten für die vereinbarte Zeitdauer man ein Internetzugang bekommt. Diese einzig bekannte Funktion der genannten Drahtlosen Internet Zugangspunkte nennen wir für Public Pay oder Öffentlich zugängliche von dem Benutzer bezahlte Funktion.

Erfindungs, bzw. Verfahrensgemäss es könnten die Drahtlose Internet Zugangspunkte mit viel mehr Funktionen benutzt bzw. eingesetzt werden.

Ausserdem 1 Public Pay Öffentliche Bezahl-Funktion könnten die Drahtlose Internet Zugangspunkte auch als 2 Privatspots oder Werbespots, Sellingspots, Verkaufspots benutzt werden wobei bei erreichen eine beliebige Drahtlose Internet Zugangspunktes die lokale Angebote, vorteilhaft Sonderangebote an die beliebige Telekommunikationsendgeräte gesendet, bzw. eingeblendet werden, damit der Kunde bzw. Nutzer nur noch auf die beliebige Optionen oder Angebote zu Klicken brauchen um das auswählen, bestellen, bzw. kaufen zu können, welche dann vor Ort entweder ausgehändigt, bereitgestellt, oder an eine beliebige andere angegebene Adresse ausgeliefert werden.

Damit die vor Ort Auswahl, Bestell, bzw. Bezahlverfahren so einfach per anklicken mit ein Mausclick funktioniert sollte es in eine der verbreiteten Methoden wie html Hyper Text Markup Language und oder xml Extended Markup Language vorteilhaft mit http Hyper Text Transfer Protocol programmiert bzw. angeboten werden, welche wir aus dem E-Commerce oder Internet-Shopping oder Web-Shopping schon sehr gut kennen.

Ausser den 1 Public Pay und 2 Privatspot Verfahren können wir unseren Multifunktionelles Hotspot Verfahren auch noch mit eine zusätzliche 3 Partnerspots Funktion bereichern, wodurch zu eine einzige Hotspot gehörende Laden, Lokal, Firma oder beliebige andere Geschäft oder privates Homepage, IP Adresse bzw. Domäne von allen anderen drahtlosen Internet Zugangspunkten gratis bzw. Anbieterfinanziert erreicht werden kann.

Das erreichen der Teilnehmer kann einfach übers Internet, bzw. über einen beliebige ISP Internet Service Provider bewerkstelligt werden, welche die Abrechnungen der Internet Zugangskosten gegenseitig und oder unter den Anbieter, bzw. Besucher abrechnet.

Als letzte aber eine der wichtigsten Funktionen wird der 4. Premiumspots Funktion in das Multifunktions Hotspot Verfahren aufgenommen, damit die Kunden Besucher in die Hotspots gelockt werden können. Demnach wird für die eine Belohnung bzw. Prämisierung der Kunden Besucher stattfinden, je nach dem wieviel Umsatz bzw. Profit die für die Anbieter in ihren Kerngeschäften verursacht haben.

Besonders vorteilhaft wird von den Anbieter die Tatsache genutzt werden können, dass der Preisunterschied zwischen den mobile und immobilien Telekommunikations-Verfahren oft sogar mehrere tausend Prozente betragen kann. Da die Anbieter in erste Linie sich auf ihre Kerngeschäft konzentrieren können sie gerne auf die Gewinne aus der Telekommunikationsverfahren verzichten, schliesslich es reicht wenn die die Telekommunikations-Dienstleistungen Verkaufsfördern verschenken, aber dafür in ihren Kerngeschäften zusätzliche Umsätzen und Gewinne verbuchen können.

Einige Lösungen könnten von dem Multifunktions Hotspots (Drahtlose Internet Zugangspunkte) Verfahren auch in die Mobilfunknetze übernommen werden, welche sich bei den Mobilfunknetzbetreiber sich sicherlich auch bestens bewähren würden.

Die Anbieterfinanzierte GSM, UMTS, GPRS, WAP Dienste könnten mit den zusätzlich Dienstleistungen ergänzt werden, in dem die Position der Kunde mit beliebigen lokalisations-Methoden festgestellt werden und den dort vort Ort agierende Geschäftsbetreiber könnte seine

besondere Angebote auf die Display beliebige Telekommunikationsendgeräte der Kunde einblenden lassen, wovon der Kunde dann durch einfaches Browsen, oder blättern die für ihn gefallen Angebote auswählen, bestellen, kaufen und natürlich auch bezahlen könnte.

Wenn der Kunde keine Interesse an den Angeboten hat, dann nimmt es ganz einfach erst gar nicht wahr und die Einblendungen erfolgten ohne Erfolg und die eingeblendete Angebote verschwinden genauso von dem Display wie die eingeblendet worden sind.

Die besondere Vorteile dieses Verfahrens ist, das genauso wie es bei den Internet-Shop Lösungen schon längst möglich war auf demselben Formular, wo die Angebote angeboten worden sind können genauso sofort ganz einfach per Mausclick bestellt und bezahlt werden, aber diesmal mobil von unterwegs in den Geschäften der lokalen Anbieter vor Ort, wo dann die Bedienung, bereitstellung vor Ort erfolgen kann.

Die erfindungsgemässe Multifunktions Hotspot Verfahren eignet sich sehr gut für beliebige Instant Messaging Systeme oder aber für beliebige Telekommunikations Anwendungen wie Exchange oder Open Exchange oder Tobit xl oder beliebige andere, womit dann die Anwendungen vollständig mobilisiert werden können.

Das Verfahren eignet sich vorzüglich zu Kunden bindung und gewinnung. In das Verfahren können ausser ISP Internet Service Provider auch beliebige Anbieter, Geschäftsbetreiber, Payment Provider und oder Kreditkarten Institute mit angebunden werden. Dadurch können Benützung von belibigen Dienstleistungen zusätzlich gefördert werden.

Zusammenfassung:

Bei dem Multifunktions Hotspot Verfahren handelt es sich um ein Telekommunikations Internet Zugangsverfahren, bei dem ausser der bekannten öffentliche Bezahl Internet Funktion auch der drahtlose Internet Zugangspunkt auch noch zu Privaten Werbe und Verkaufsaktivitäten, Partnerschaftlich genutzten gegenseitigen benützung der Zugangspunkte und Verkaufsfördernde Prämisierung Belohnung und Motivation der Kunden benützt wird.

4

Ansprüche:

1 Multifunktions Hotspots (Drahtlose Internet Zugangspunkte) Verfahren welche zu öffentlich bezahlt Internet Zugängen genutzt wurden werden mit mehreren Funktionen ergänzt dadurch gekennzeichnet, dass die Drahtlose Internet Zugangspunkte zu 2 Public und Privat und oder 3 Public und Privat und Partner und oder 4 Public und Privat und Partner und Premium Funktionen benutzt werden.

2 Mobiltelefon Werbe, Angebots bzw. Verkaufsverfahren dadurch gekennzeichnet, dass lokale Angebote vorteilhaft Sonderangebote auf die Displays der Telekommunikationsendgeräte eingeblendet werden, wovon der Kunde durch einfaches Mausklick die Bestellung und Bezahlung vornehmen können, und die die bestellten und oder gekauften Waren und oder Dienstleistungen vor Ort serviert, ausgehändigt, bedient, und oder zur Verfügung gestellt und oder an eine beliebige Adresse zugestellt werden.